begegnung

Die Woche in der Pfarre 19. bis 27. Oktober 2025 röm.-kath. Pfarre Gänserndorf

Protteser Straße 4 2230 Gänserndorf

TEL +43 2282 2536 FAX +43 2282 2536 12

MAIL office@pfarre-gaenserndorf.at WEB www.pfarre-gaenserndorf.at IBAN AT84 3209 2000 0245 3181

Datum	Stadtpfarrkirche	Emmauskirche
Sonntag, 19. Oktober Weltmissionssonntag L1: Ex 17,8-13 L2: 2 Tim 3,14-4,2 Ev: Lk 18,1-8	9.30 Uhr Familienmesse mit Pfarrkaffee (9.00 Uhr Rosenkranz) Kollekte für Missio Österreich und Verkauf von Schokopralinen und Chips († Monika Angermayer) 18.30 Abendmesse	
Montag, 20. Oktober HI. Wendelin, Sel. Jakob Kern L: Röm 4,20-25 Ev: Lk 12,13-21	16.00 Uhr Friedensgebet (Kirche)	
Dienstag, 21. Oktober Hl. Ursula und Gefährtinnen Sel. Karl aus dem Hause Österr. L: Röm 5,12.15b.17-19.20b-21 Ev: Lk 12,35-38	19.00 Uhr Elternabend Erstkommunion (Stadtpfarrkirche)	
Mittwoch, 22. Oktober HI. Johannes Paul II., L: Röm 6,12-18 Ev: Lk 12,39-48	8.00 Uhr HI. Messe 11.00 Wort-Gottes-Dienst-Feier (Barbaraheim)	15.00 Uhr Seniorennachmittag
Donnerstag, 23. Oktober Hl.Johannes von Capestrano L: Röm 3,21-30a Ev: Lk 11,47-54		
Freitag, 24. Oktober Hl. Antonius Maria Claret L: Röm 7,18-25a Ev: Lk 12,54-59	18.00 Uhr Rosenkranz	
Samstag, 25. Oktober Marien-Samstag L: Röm 8,1-11 Ev: Lk 13,1-9		18.30 Hl. Messe (für † der Fam. Grün und Wieser)
Sonntag, 26. Oktober Nationalfeiertag L1: Sir 35,15b-17.20-22a L2: 2 Tim 4,6-8.16-18 Ev: Lk 18,9-14	9.30 Uhr HI. Messe, Geburtstagssonntag (9.00 Uhr Rosenkranz) († Karl Janda und † Maria Linhart) 17:00 Anbetung mit Eucharisti- schem Segen zum Nationalfeiertag	

Das Ewige Licht brennt in der Stadtpfarrkirche für † Cäcilia und Manfred Wimmer und in der Emmauskirche für die Pfarrgemeinde.

In dringenden Fällen für Sie erreichbar: Dr. Chudi Joseph Ibeanu 0699/11327223

VORANKÜNDIGUNG:

Im Oktober besteht die Möglichkeit der Anmeldung zur Vorbereitung für die Erstkommunion **2026.** Alle Kinder der 3. Klasse Volksschule sind eingeladen.

Ebenso besteht die Möglichkeit der Anmeldung zur **Vorbereitung für die Firmung 2026**. Alle Jugendliche, die im Schuljahr 2025/26 14 Jahre alt werden oder älter sind und den Religionsuntericht besuchen, sind herzlich dazu eingeladen.

Genauere Informationen bitte bei der Pastoralassistentin Monika Nikolova (0676 - 55 93 742) oder in der Pfarrkanzlei während der Kanzleistunden nachfragen.

EvangeliumLk 18, 1-8

Sollte Gott seinen Auserwählten, die zu ihm schreien, nicht zu ihrem Recht verhelfen?

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

In jener Zeit

1 sagte Jesus seinen Jüngern durch ein Gleichnis,

dass sie allezeit beten und darin nicht nachlassen sollten:

2In einer Stadt lebte ein Richter,

der Gott nicht fürchtete

und auf keinen Menschen Rücksicht nahm.

3In der gleichen Stadt lebte auch eine Witwe,

die immer wieder zu ihm kam

und sagte: Verschaff mir Recht gegen meinen Widersacher!

4Und er wollte lange Zeit nicht.

Dann aber sagte er sich:

Ich fürchte zwar Gott nicht

und nehme auch auf keinen Menschen Rücksicht;

5weil mich diese Witwe aber nicht in Ruhe lässt,

will ich ihr Recht verschaffen.

Sonst kommt sie am Ende noch

und schlägt mich ins Gesicht.

6Der Herr aber sprach:

Hört, was der ungerechte Richter sagt!

7Sollte Gott seinen Auserwählten,

die Tag und Nacht zu ihm schreien,

nicht zu ihrem Recht verhelfen, sondern bei ihnen zögern?

8Ich sage euch:

Er wird ihnen unverzüglich ihr Recht verschaffen.

Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt,

den Glauben auf der Erde finden?